Dringlichkeitsanfrage

der Abgeordneten Güngör (Die Linke)

Wirtschaftskammern in Thüringen

Die Industrie- und Handelskammern (IHK) sowie die Handwerkskammern (HWK) in Thüringen unterliegen der Rechtsaufsicht des Landes. Als Körperschaften des öffentlichen Rechts nehmen die Wirtschaftskammern die im Gesetz zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern, dem Thüringer Ausführungsgesetz zum Gesetz zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern, dem Gesetz zur Ordnung des Handwerks und in untergesetzlichen Regelungen normierten Aufgaben wahr. Dabei können die Wirtschaftskammern über erhebliche Mittel verfügen, die sie zur Erledigung ihrer Aufgaben einsetzen.

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe haben die Wirtschaftskammern in Thüringen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Mittel (Beiträge, Entgelte, öffentliche Förderungen, sonstige Erträge) vereinnahmt (bitte aufschlüsseln nach IHK Erfurt, IHK Ostthüringen zu Gera, IHK Südthüringen, HWK Erfurt, HWK Südthüringen und HWK Ostthüringen sowie Mittel, die den Bildungseinrichtungen der Wirtschaftskammern zugeflossen sind, gesondert ausweisen)?
2. Wie viele Beschäftigte hatten die Wirtschaftskammern in Thüringen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 (bitte aufschlüsseln nach IHK Erfurt, IHK Ostthüringen zu Gera, IHK Südthüringen, HWK Erfurt, HWK Südthüringen und HWK Ostthüringen sowie Mittel, die den Bildungseinrichtungen der Wirtschaftskammern zugeflossen sind, gesondert ausweisen)?
3. In welcher Höhe sind den Wirtschaftskammern in Thüringen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Mittel aus öffentlichen Kassen (Fördermittel des Landes, des Bundes und der Europäischen Union) zugeflossen (bitte aufschlüsseln nach IHK Erfurt, IHK Ostthüringen zu Gera, IHK Südthüringen, HWK Erfurt, HWK Südthüringen und HWK Ostthüringen sowie Mittel, die den Bildungseinrichtungen der Wirtschaftskammern zugeflossen sind, gesondert ausweisen)?

Güngör